

## Mülltheater „Müllwegmachen“ begeisterte Niederfeller Kita und Grundschul Kinder



Die Kreislaufwirtschaft Mayen-Koblenz und die integrierte Umweltbildung verschenken jährlich 10 Vorstellungen des Mülltheaters „Müllwegmachen“. Am 30.01.2018 konnten sich die Kinder der Integrativen Kindertagesstätte des Herz-Jesu-Hauses Kühr und der Grundschule Johannes XXIII über eine Vorstellung des Mülltheaters freuen. Anhand einer tollen Kulisse und verschiedener Pflanzen und Tierhandpuppen schlüpfte Susanne Hildebrandt in unterschiedliche Rollen der Tier- und Pflanzenwelt.

Die Sonnenblume Sole Mio findet in ihrer Komposterde nicht nur Obst und Gemüsereste, sondern auch Plastikmüll und eine Batterie. Auch der Vogel Amadeus, dem schon fast alle Federn ausgefallen sind, wohnt in einem Nest aus Plastikmüll. Selbst der Fisch Othilie merkt, als er sich in einem Netz verheddert und den Ausweg nicht mehr findet, dass Müll im Wasser sehr gefährlich werden kann. Zum Glück kann Ratte Harry, der international bekannte Müll-Experte, den Tieren und Pflanzen helfen. Er weiß Bescheid, wie Müll richtig getrennt und entsorgt wird und hilft; mit einem guten Ende für Tiere und Pflanzen.

Im Gruppenalltag wird gezielt darauf geachtet, dass die Kinder lernen den anfallenden Müll richtig zu trennen und angemessen zu entsorgen. Hierfür gibt es neben den einzelnen Behältern für Papier, Restmüll und Kunststoff, die auf jeder Gruppe zu finden sind, auch noch einen Kompost im Garten der Kindertagesstätte.

Die Vorstellung des Theaterstücks hat die Kinder spielerisch und auf sehr anschauliche Weise an das Thema Mülltrennung herangeführt und nochmals verdeutlicht, wie wichtig es ist, Müll nicht einfach so in der Natur zu entsorgen.

Dankeschön an Frau Susanne Hildebrandt für diesen sehr schönen, anschaulichen Vormittag.

